

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

16.01.1913 - William Shakespeare / Franz von Dingelstedt (Bearb.): König  
Heinrich der Vierte.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogl. Theater. 71

Oldenburg.

**Donnerstag, den 16. Januar 1913.**

56. Vorstellung im Abonnement.

☪ Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. ☪

## König Heinrich der Vierte.

Erster Teil.

Historie in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von F. Dingelstedt.

In Szene gesetzt vom Oberregisseur Gustav Kirchner.

### Personen.

König Heinrich der Vierte	Carl Weiß.
Heinrich, Prinz von Wales	Eurt Lucas.
Prinz Johann von Lancaster	Werner Rübenach
Graf von Westmoreland	Clemens Adami.
Sir Walter Blunt	Heinz Perino.
Graf von Northumberland	Hans Gerlach
Heinrich Percy, genannt Heißhorn, dessen Sohn	Dr. Erich Drach.
Graf von Worcester, Northumberland's Bruder	Hans Ebert.
Archibald, Graf von Douglas	Billy Schur.
Sir Richard Vernon	Hans Böttcher.
Lady Percy, Heinrich Percy's Gemahlin	Ella Hartmann.
Sir John Falstaff	Walter Ruhlisch.
Poins	Theo Münch.
Gadsbill	Paul Richter.
Peto	Carl Hedmann.
Barbolph	Walter Gräbenig.
Der Scheriff	Heinrich Colmar.
Frau Hurlig, Schenkswirtin in London	Betty Kliner.
Franz, Kellner	Gisa Dorn.
Ein Page Heinrich Percy's	Ely Gerlach.
Ein Reisender	Matthias Birneburg.
Reisende, Edle, Krieger.	

Schauplatz: Im 1., 2. und 3. Aufzug in und bei London. Im 4. und 5. Aufzug in der Nähe der Stadt Shrewsbury.  
Zeit: 1402 bis 1403.

Nach dem 3. Aufzuge längere Pause.

### Kassen-Preise einschliesslich Garderobegebühr.

Fremdenloge I. Rang	4 M 70 S.	Mittelplatz II. Rang	2 M 60 S.
Proszeniumsloge I. Rang	4 " 20 "	Logenstuhl II. Rang	2 " 20 "
Logenstuhl I. Rang	3 " 70 "	Parterre	2 " — "
Partett	3 " 70 "	Ambustheater	1 " 10 "
	3 " — "	Galerie	— " 60 "

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Nachdem Heinrich IV. (Bolingbroke) nicht nur Richard II. vom Throne gestürzt, sondern auch Mortimer, der als Sohn des Herzogs Lionel von Clarence, des älteren Bruders von Heinrichs Vater, (Gaunt) der näher berechnete Thronerbe war, bei Seite gedrängt hatte, suchte er seine Macht durch einen Krieg gegen Schottland zu befestigen. Seine Feldherren, der Graf von Northumberland und dessen Sohn, Heinrich Percy (mit dem Beinamen „Heißhorn“ und der Devise „Espérance“), schlugen die Schotten unter dem Grafen Douglas bei Holmedon 1402, wandten sich aber, da der König den in einem von Owen Glendower, einem wallisischen Edelmann, angeregten Aufstande gefangenen Mortimer, den Schwager Percy's, nicht auslösen wollte, vom Könige ab und schlossen sich dem Aufstande an. Der König und sein Sohn, der Prinz von Wales, schlugen sie jedoch in der Schlacht bei Shrewsbury am 21. Juli 1403.

Freitag, den 17. Januar 1913. 57. Vorstellung im Abonnement. **König Heinrich der Vierte, II. Teil.**  
Historie in 5 Aufzügen von W. Shakespeare. Für die deutsche Bühne bearbeitet von F. Dingelstedt. Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Kartenbestellungen durchs Telephon werden nicht angenommen.

